

Lehrplan üfK – überfachliche Kompetenzen

B- und E-Profil

B- und E-Profil Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen / ÜfK

Rahmen	Beschreibung
Bildungsplan	<p>An der Berufsfachschule besteht ein Lerngefäß „Überfachliche Kompetenzen“ im Umfang von 40 Lektionen im ersten Ausbildungsjahr.</p> <p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen werden kontinuierlich von Anbeginn der Ausbildung gefördert, sei dies in den fachlichen Unterrichtsbereichen (W&G; IKA; Sprachen; Sport) oder in den Lerngefäßen „überfachliche Kompetenzen“ und „Vertiefen & Vernetzen und Selbständige Arbeit“.</p> <p>Die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen haben den Bedarf, dass die Berufsfachschulen in bestimmte überfachliche Kompetenzen gezielt einführen. Dies ist wichtig, um die Lernortkooperation zu verbessern indem schulseitig klar offengelegt wird, welche Themen zu welchem Zeit-punkt in welcher Form behandelt werden.</p>
Methodenkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> 2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 2.2 Vernetztes Denken und Handeln 2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln 2.4 Wirksames Präsentieren
Sozial- und Selbstkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> 3.1 Leistungsbereitschaft 3.2 Kommunikationsfähigkeit 3.3 Teamfähigkeit 3.4 Umgangsformen 3.5 Lernfähigkeit 3.6 Ökologisches Bewusstsein

E- und B-Profil

1. Semester Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen (MSS) im Rahmen von ÜfK

Inhalte	Nr.	MSS	Beschreibung	Lehrmittel: TopTen / Swissmem Kapitel
Arbeitssystematik • IPERKA	2.1	Effizientes und systematisches Arbeiten	Ich führe meine Arbeiten effizient und systematisch aus. Ich <ul style="list-style-type: none"> • wähle Informationsquellen aufgabenbezogen aus und beschaffe mir zielgerichtet die erforderlichen Informationen; • plane meine Arbeiten und Projekte, setze Prioritäten und entscheide situationsgerecht; • führe meine Arbeiten kostenbewusst und zielorientiert aus; • kontrolliere und dokumentiere meine ausgeführten Arbeiten; • reflektiere meine Arbeiten und mein Handeln, um meine Leistungen und mein Verhalten zu optimieren. Dazu setze ich passende Methoden und Hilfsmittel ein	1.1
Informationsbeschaffung - Informationsquellen - Strategien zur Informationsbeschaffung - Recherche	2.1	Effizientes und systematisches Arbeiten		1.2
Arbeitsplanung - Ziele und Aktivitäten planen - Einfache Planungstools einsetzen - Prioritäten setzen	2.1	Effizientes und systematisches Arbeiten		1.3 zusätzlich Kap. 9 Lerntechniken

Entscheidungstechniken - Entscheidungstabelle (Nutzwertanalyse)	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten		1.4
Dokumentationen - Arten - Technik des Dokumentieren	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten		2.1 - 2.3
Präsentationstechnik - Aufbau - Vorbereitung - Durchführung - Hilfsmittel	2.4 Wirksames Präsentieren	Ich zeichne mich aus durch wirksames Präsentieren meiner Arbeiten, indem ich <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen plane und vorbereite; • Präsentationen überzeugend durchführe; • Rhetorik und Körpersprache angemessen einsetze; • Präsentationshilfsmittel adressaten- und situationsgerecht einsetze. 	4.1 - 4.3
Teamfähigkeit - Bedeutung der Teamarbeit - Tipps für erfolgreiches Arbeiten im Team	3.3 Teamfähigkeit	Ich arbeite selbstständig und auch im Team. Im Team <ul style="list-style-type: none"> • bringe ich eigene Beiträge ein, akzeptiere getroffene Entscheide und setze diese um; • übe ich konstruktive Kritik und bin auch fähig, Kritik entgegenzunehmen und zu akzeptieren; • übernehme ich Verantwortung für das Resultat einer Teamarbeit und vertrete die Lösung nach aussen. 	7.1
Kritikfähigkeit - Umgang mit Kritik - Feedback-Regeln	3.3 Teamfähigkeit		7.2

Regeln für den Unterricht und im Umgang mit Lehrpersonen und untereinander	3.4 Umgangsformen	Ich lege im persönlichen Verhalten Wert auf gute Umgangsformen. Ich <ul style="list-style-type: none"> • bin pünktlich und zuverlässig, halte Ordnung und handle gewissenhaft; • passe meine Erscheinung den Gepflogenheiten der Unternehmung oder Organisation an und trete situationsgerecht auf; • halte in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation sowie im Verhalten die Höflichkeitsregeln ein; • begegne den Menschen mit Anstand und Respekt. 	8.1 - 8.4
Umgangsformen bei Kunden: höflicher Umgang in Kundensituationen inkl. Anwendung in Konfliktsituationen	3.4 Umgangsformen		8.1 - 8.4

E- und B-Profil

2. Semester Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen im Rahmen von ÜfK

Inhalte	Nr.	MSS	Beschreibung	Kapitel
				Lehrmittel: TopTen / Swissmem

<p>Verhandlungstechnik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merkmale erfolgreicher Verhandlungen - Verhandlungsphasen/Vorgehen - Argumentation 	<p>2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln</p>	<p>Ich setze wirksame Methoden für Beratungen und Verhandlungen mit externen und internen Partnern ein. Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • kläre Bedürfnisse und Standpunkte; • erkenne und verstehe verbale und nonverbale Botschaften der Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner; • erarbeite angemessene Lösungsvorschläge; • erziele für die Beteiligten gute und erfolgreiche Ergebnisse. 	<p>3.1</p>
<p>Umgang mit Belastungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ziele und Prioritäten setzen - Zeitmanagement - Zeitfallen 	<p>3.1 Leistungsbereitschaft</p>	<p>Ich verfüge über eine hohe Leistungsbereitschaft. Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • gehe meine Arbeiten motiviert und überlegt an; • erfülle die Anforderungen und Anliegen meiner Auftraggeberinnen und Auftraggeber sowie Geschäftspartnerinnen und -partner; • halte mich an Termine und Qualitätsvorgaben; • bin belastbar, erkenne schwierige Situationen und hole mir bei Bedarf Unterstützung; • übernehme Verantwortung für meine Arbeiten und mein Verhalten. 	<p>5.1 - 5.4; 9.1 (Motivation, Selbstreflexion, Hilfsmittel), 9.3</p>

Inhalte	Nr.	MSS	Beschreibung	Lehrmittel: TopTen / Swissmem Kapitel
---------	-----	-----	--------------	--

<p>Kommunikation - Verbale und nonverbale Kommunikation - z.B. Sender/Empfänger + Wertequadrat (z.B. nach Schulz von Thun) - Feedback</p>	<p>3.2 Kommunikationsfähigkeit</p>	<p>Ich bin kommunikationsfähig und zeige ein ausgeprägtes kundenorientiertes Verhalten. Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehme mündliche und schriftliche Aussagen differenziert wahr und bin offen gegenüber Ideen und Meinungen meiner Gesprächspartnerinnen und -partner; • drücke mich mündlich und schriftlich sach- und adressatengerecht aus und teile meine Standpunkte und Vorschläge klar und begründet mit; • bewältige herausfordernde Situationen, indem ich Missverständnisse und Standpunkte kläre und Lösungen anstrebe; • übe Diskretion, damit die Interessen meiner Gesprächspartnerinnen und -partner und gegenüber der eigenen Unternehmung oder Organisation gewahrt bleiben. 	<p>6.1 - 6.2</p>
<p>Argumentation - Mündliche und schriftliche Argumentation</p>	<p>3.2 Kommunikationsfähigkeit</p>		<p>3.3</p>